



Die Stadtverordnetenversammlung
- Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr -

Tagesordnung I Punkt 11 der öffentlichen Sitzung am 5. Februar 2019

Vorlagen-Nr. 19-F-10-0001

Technische Probleme mit den Schlössern der ESWE-Leihfahräder - Antrag der AfD Stadtverordnetenfraktion vom 30.01.2019 -

Der AfD-Rathausfraktion liegen Berichte von Nutzern der ESWE-Leihfahräder vor, denen zufolge es seit Wintereinbruch zu einem Problem bei der elektronischen Entriegelung der städtischen Leihfahräder kommt bzw. kommen kann.

Laut ESWE-Kundenservice soll dafür die in den Fahrrädern verbaute Bluetooth-Komponente verantwortlich sein. Dieser sei akkubetrieben, weshalb es bei längeren Standzeiten der Fahrräder bei niedriger Umgebungstemperatur dazu kommen könne, dass sich der Akku der Komponente komplett entlade und dieser dann nicht mehr für eine Koppelung mit dem Smartphone zur Verfügung stehe. Ohne diese Koppelung kann das Radschloss jedoch nicht geöffnet werden. Dies ist besonders ärgerlich vor dem Hintergrund, dass die Buchung eines Rades zu diesem Zeitpunkt schon „läuft“ - ein Kontakt mit dem Kundendienst somit unerlässlich ist, um aus der Buchung wieder herauszukommen und Kosten zu vermeiden.

Der Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr wolle beschließen:

Der Magistrat möge berichten,

1. Die ausführlichen Darlegungen des Kundenservices legen nahe, dass das Problem der ESWE schon länger bekannt ist.
 - a.) Seit wann genau hat die ESWE-Verkehr Kenntnis von der beschriebenen Schwäche des Sender-Akkus?
 - b.) Gehen die Kenntnisse auf Hinweise von Kunden zurück oder ist die technische Abteilung von selbst auf das Problem gestoßen?
2. Welche Erkenntnisse liegen der ESWE-Verkehr über die Dimension des Problems vor? Wie viele Meldungen zu wie vielen Fahrrädern sind von Seiten der Kunden bisher beim Service eingegangen?
3. Ist die gesamte Fahrradflotte betroffen oder nur ein gewisser Teil?
4. Ab welcher Außentemperatur ist mit dem Auftreten des Problems zu rechnen?
5. Welche Maßnahmen hat die ESWE-Verkehr bereits ergriffen, um dem Auftreten des genannten Problems in Zukunft vorzubeugen? Werden die Akkus aller Leihfahräder ausgetauscht werden müssen?
6. Mit welchen Kosten rechnet die ESWE im Zusammenhang mit der Lösung des Problems?

7. Die Antworten des Magistrats auf die Fragen 1-6 mögen auch in schriftlicher Form zur Verfügung gestellt werden.
-

Beschluss Nr. 0012

1. Der Antrag ist durch die mündlichen Ausführungen von Herrn Gerhard (ESWE-Verkehr) und die anschließende Aussprache erledigt.
2. Herr Gerhard sagt zu, dem Ausschuss einen schriftlichen Bericht nachzureichen.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .02.2019

Große
stellvertretender Vorsitzender

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .02.2019

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Gabriel
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .02.2019

Dezernat V (ESWE-Verkehr)
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung zu Ziffer 2

Gerich
Oberbürgermeister